



**ABENTEUER  
GEBET**

eine Kampagne,  
die dein Gebetsleben  
auf den **Kopf stellt** ...

22. September - 04. Dezember 2013  
Gottesdienste | Kursabende | Impulse

Ich fühle mich überfordert,  
wenn ich als kleiner Mensch zu diesem grossen  
Gott beten soll – wie komme ich  
damit besser zurecht?

«Den, der ohne jede Sünde war, hat Gott für uns zur Sünde gemacht, damit wir durch die Verbindung mit ihm die Gerechtigkeit bekommen, mit der wir vor Gott bestehen können.»

2. Korinther 5 Vers 21

1



Wie soll ich als kleines Menschlein mit dem grossen Gott reden – zu ihm beten? Vielen Menschen kommt es vor, wie wenn sie vor riesigen Bäumen und dem Dickicht des Dschungels stehen. Sie fühlen sich überfordert, beten nicht mehr oder fangen gar nicht damit an. Trotzdem: Die Sehnsucht, beten zu können, bleibt. Und es ist diese Sehnsucht, die ganz im Stillen immer wieder Gebetsversuche unternimmt, oder sich in einer Not aufschreiend meldet. Wie komme ich mit dieser Überforderung besser zurecht?

Ich fühle mich überfordert,  
wenn ich als kleiner Mensch zu diesem grossen  
Gott beten soll – wie komme ich  
damit besser zurecht?

«Den, der ohne jede Sünde war, hat Gott für uns zur Sünde gemacht, damit wir durch die Verbindung mit ihm die Gerechtigkeit bekommen, mit der wir vor Gott bestehen können.»

2. Korinther 5 Vers 21

1



Wie soll ich als kleines Menschlein mit dem grossen Gott reden – zu ihm beten? Vielen Menschen kommt es vor, wie wenn sie vor riesigen Bäumen und dem Dickicht des Dschungels stehen. Sie fühlen sich überfordert, beten nicht mehr oder fangen gar nicht damit an. Trotzdem: Die Sehnsucht, beten zu können, bleibt. Und es ist diese Sehnsucht, die ganz im Stillen immer wieder Gebetsversuche unternimmt, oder sich in einer Not aufschreiend meldet. Wie komme ich mit dieser Überforderung besser zurecht?

Ich fühle mich überfordert,  
wenn ich als kleiner Mensch zu diesem grossen  
Gott beten soll – wie komme ich  
damit besser zurecht?

«Den, der ohne jede Sünde war, hat Gott für uns zur Sünde gemacht, damit wir durch die Verbindung mit ihm die Gerechtigkeit bekommen, mit der wir vor Gott bestehen können.»

2. Korinther 5 Vers 21

1



Wie soll ich als kleines Menschlein mit dem grossen Gott reden – zu ihm beten? Vielen Menschen kommt es vor, wie wenn sie vor riesigen Bäumen und dem Dickicht des Dschungels stehen. Sie fühlen sich überfordert, beten nicht mehr oder fangen gar nicht damit an. Trotzdem: Die Sehnsucht, beten zu können, bleibt. Und es ist diese Sehnsucht, die ganz im Stillen immer wieder Gebetsversuche unternimmt, oder sich in einer Not aufschreiend meldet. Wie komme ich mit dieser Überforderung besser zurecht?

Ich fühle mich überfordert,  
wenn ich als kleiner Mensch zu diesem grossen  
Gott beten soll – wie komme ich  
damit besser zurecht?

«Den, der ohne jede Sünde war, hat Gott für uns zur Sünde gemacht, damit wir durch die Verbindung mit ihm die Gerechtigkeit bekommen, mit der wir vor Gott bestehen können.»

2. Korinther 5 Vers 21

1



Wie soll ich als kleines Menschlein mit dem grossen Gott reden – zu ihm beten? Vielen Menschen kommt es vor, wie wenn sie vor riesigen Bäumen und dem Dickicht des Dschungels stehen. Sie fühlen sich überfordert, beten nicht mehr oder fangen gar nicht damit an. Trotzdem: Die Sehnsucht, beten zu können, bleibt. Und es ist diese Sehnsucht, die ganz im Stillen immer wieder Gebetsversuche unternimmt, oder sich in einer Not aufschreiend meldet. Wie komme ich mit dieser Überforderung besser zurecht?

Ich fühle mich überfordert,  
wenn ich als kleiner Mensch zu diesem grossen  
Gott beten soll – wie komme ich  
damit besser zurecht?

«Den, der ohne jede Sünde war, hat Gott für uns zur Sünde gemacht, damit wir durch die Verbindung mit ihm die Gerechtigkeit bekommen, mit der wir vor Gott bestehen können.»

2. Korinther 5 Vers 21

1



Wie soll ich als kleines Menschlein mit dem grossen Gott reden – zu ihm beten? Vielen Menschen kommt es vor, wie wenn sie vor riesigen Bäumen und dem Dickicht des Dschungels stehen. Sie fühlen sich überfordert, beten nicht mehr oder fangen gar nicht damit an. Trotzdem: Die Sehnsucht, beten zu können, bleibt. Und es ist diese Sehnsucht, die ganz im Stillen immer wieder Gebetsversuche unternimmt, oder sich in einer Not aufschreiend meldet. Wie komme ich mit dieser Überforderung besser zurecht?

*Der missverständene Bibeltext und das Wunder, dass Gott mir gerne Zugangsrecht geben will*  
 Lukas 18, Verse 1-8

*Wie es zu diesem Zugangsrecht kommt*  
 2. Korinther 5, Vers 21  
 Römer 5, Verse 1+2

*Das neue Zugangsrecht, formuliert mit den ersten Worten des Vaterunsers*  
 Matthäus 6, Vers 9

*In der Geburtsabteilung dieses neuen Zugangsrechts*  
 Johannes 1, Verse 11+13

*Von allen Seiten umgeben! Durch dieses neue Recht bin ich so umfassend von Gott umgeben,  
 dass ich ungehindert mit ihm reden kann. Das meint die Bibel mit beten.*  
 Psalm 139, Verse 1-6



Verschiedene «Sackgassenbekehrungen»

*Der missverständene Bibeltext und das Wunder, dass Gott mir gerne Zugangsrecht geben will*  
Lukas 18, Verse 1-8

*Wie es zu diesem Zugangsrecht kommt*  
2. Korinther 5, Vers 21  
Römer 5, Verse 1+2

*Das neue Zugangsrecht, formuliert mit den ersten Worten des Vaterunsers*  
Matthäus 6, Vers 9

*In der Geburtsabteilung dieses neuen Zugangsrechts*  
Johannes 1, Verse 11+13

*Von allen Seiten umgeben! Durch dieses neue Recht bin ich so umfassend von Gott umgeben,  
dass ich ungehindert mit ihm reden kann. Das meint die Bibel mit beten.*  
Psalm 139, Verse 1-6



Verschiedene «Sackgassenbekehrungen»

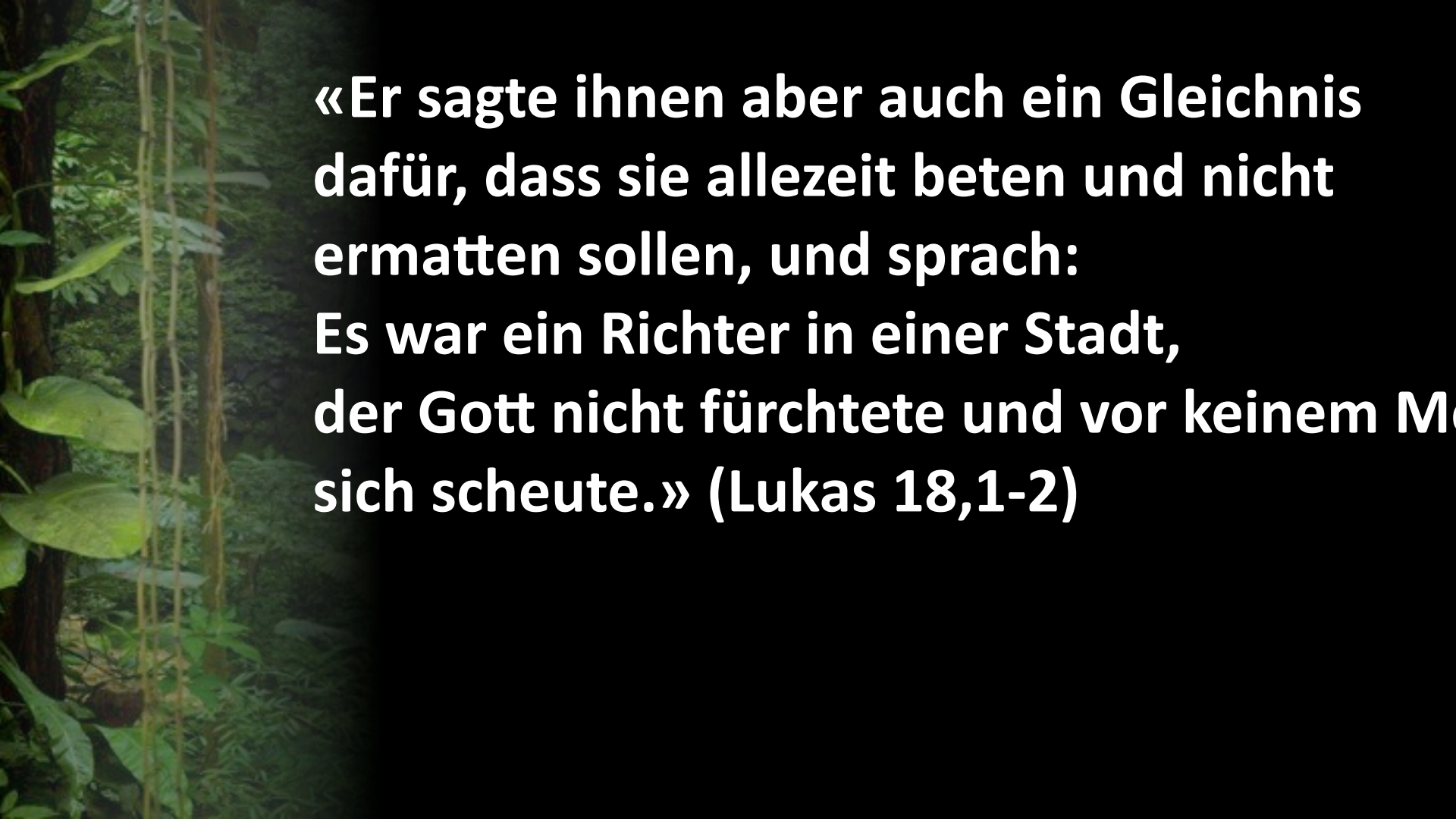




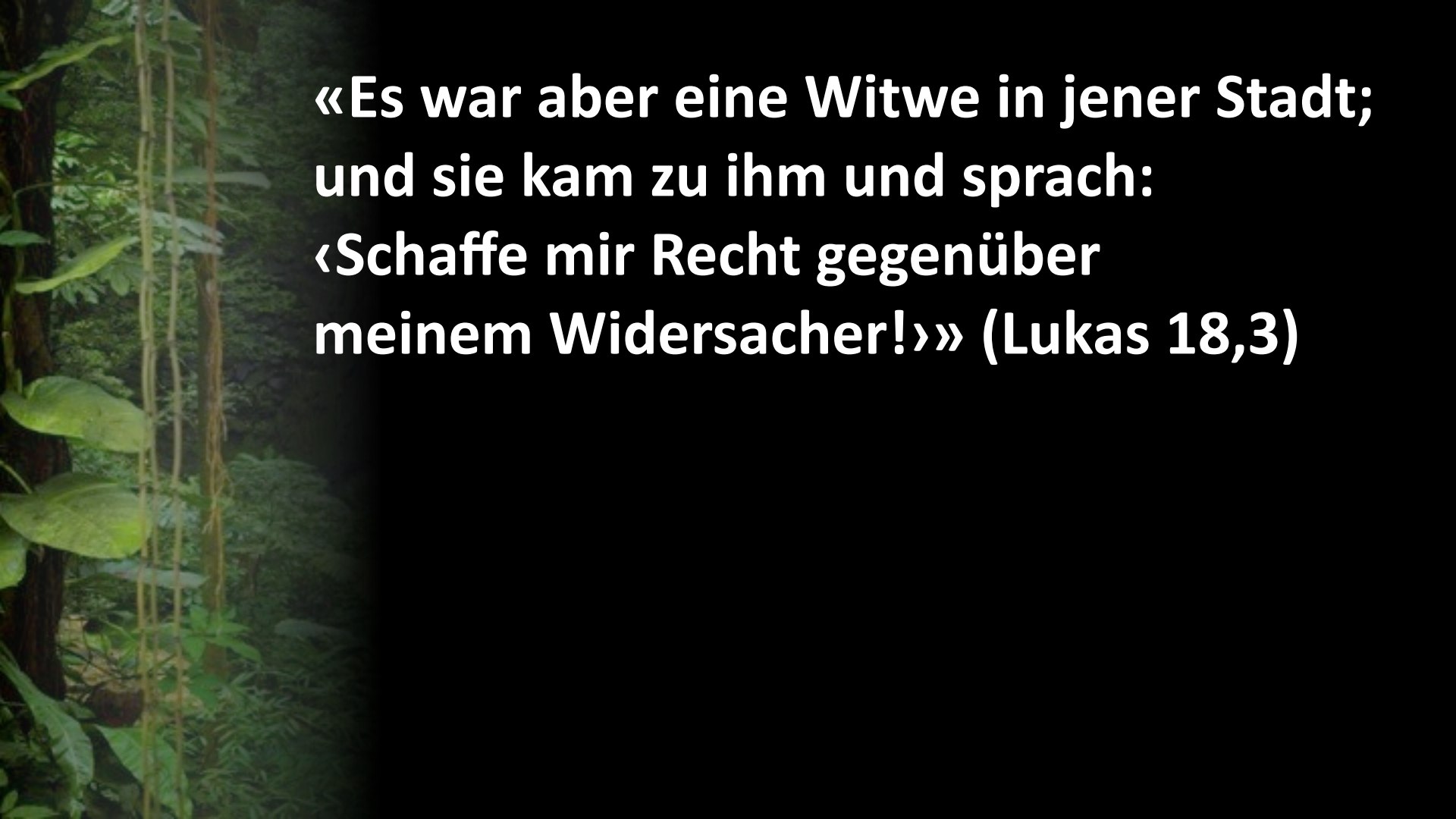
# Abenteuer Gebet

Teil 1: Überfordert –

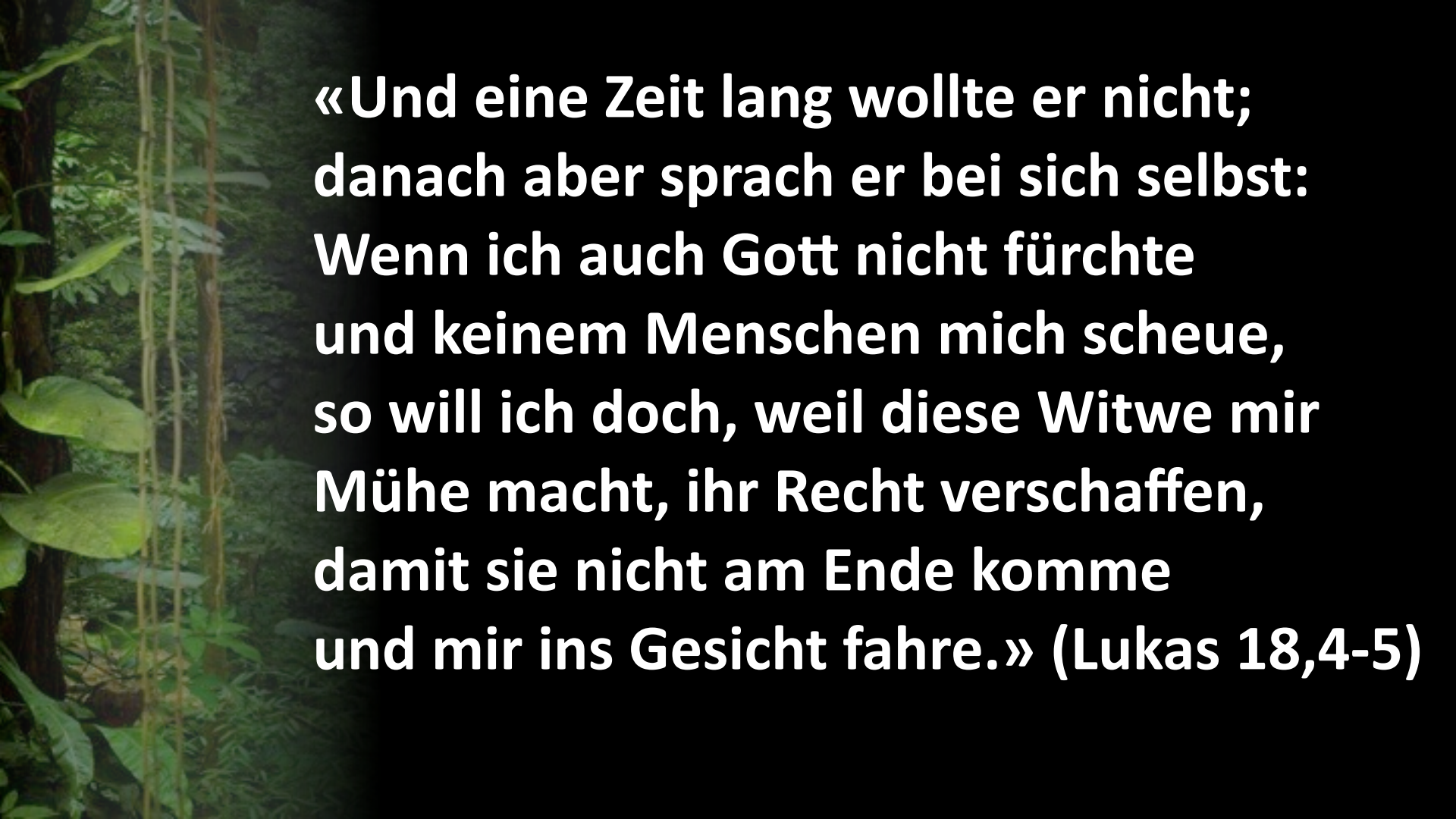
wie komme ich besser zurecht?



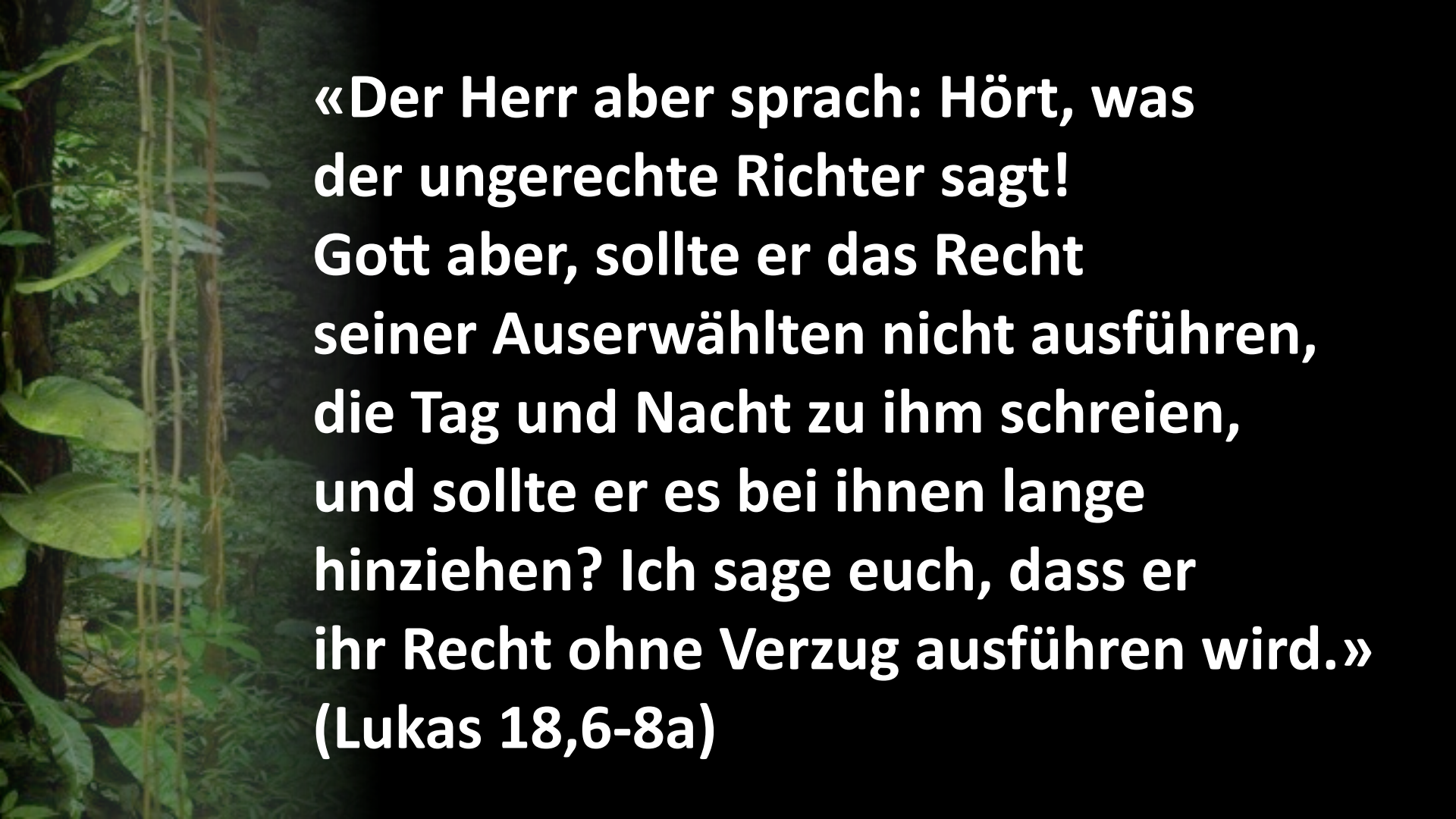
**«Er sagte ihnen aber auch ein Gleichnis dafür, dass sie allezeit beten und nicht ermatten sollen, und sprach:  
Es war ein Richter in einer Stadt, der Gott nicht fürchtete und vor keinem Menschen sich scheute.» (Lukas 18,1-2)**



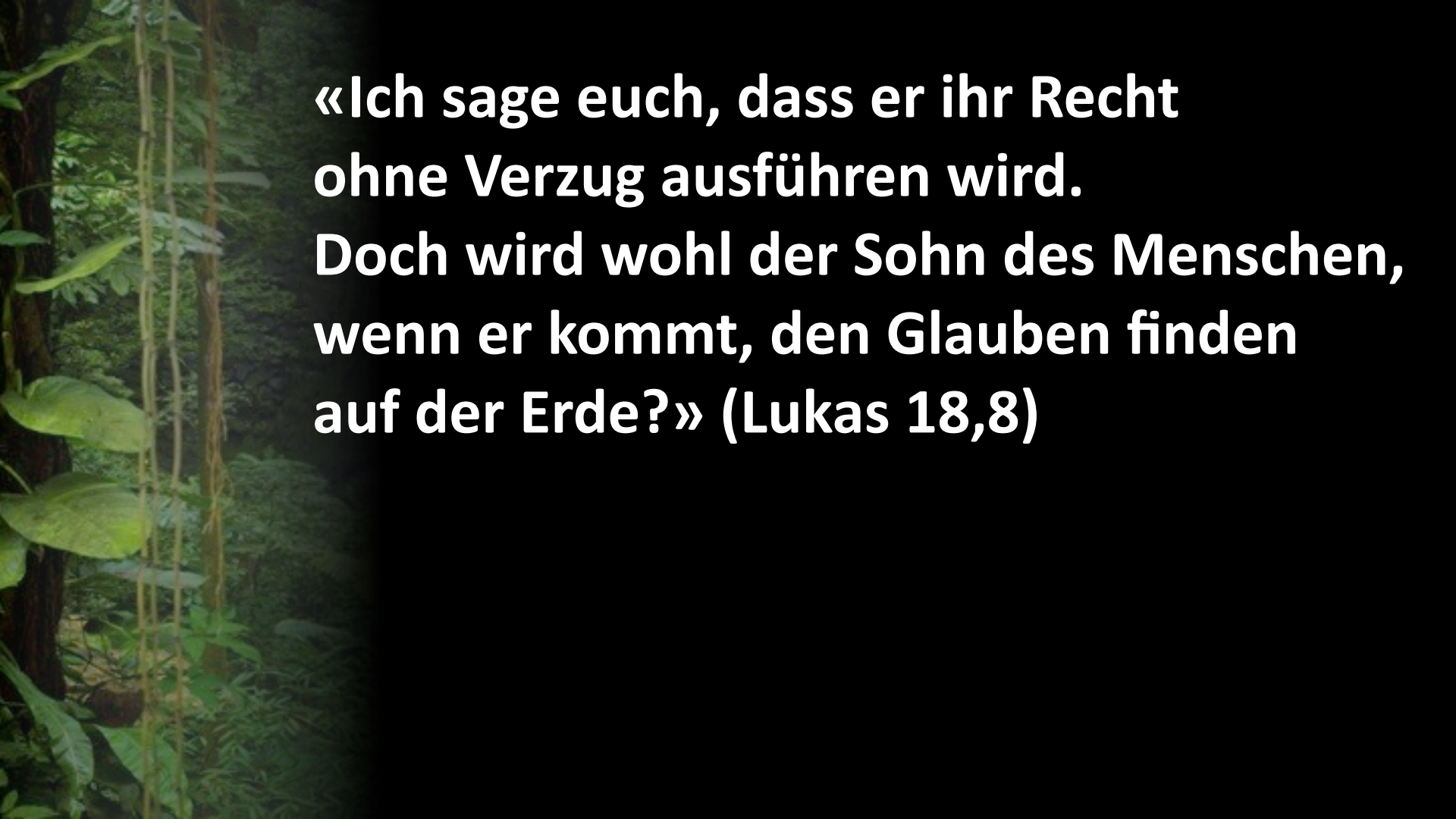
**«Es war aber eine Witwe in jener Stadt;  
und sie kam zu ihm und sprach:  
«Schaffe mir Recht gegenüber  
meinem Widersacher!»» (Lukas 18,3)**



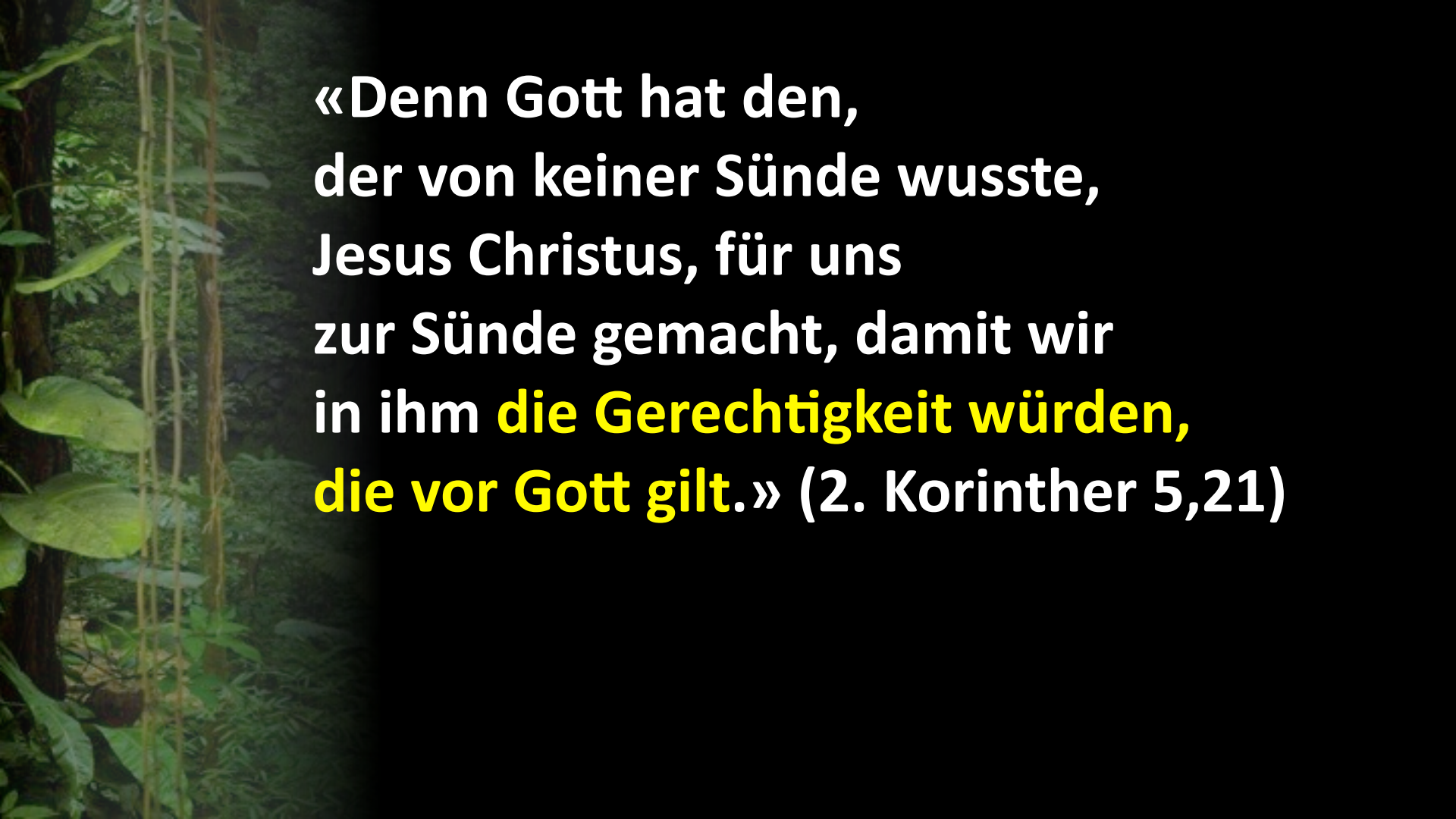
**«Und eine Zeit lang wollte er nicht;  
danach aber sprach er bei sich selbst:  
Wenn ich auch Gott nicht fürchte  
und keinem Menschen mich scheue,  
so will ich doch, weil diese Witwe mir  
Mühe macht, ihr Recht verschaffen,  
damit sie nicht am Ende komme  
und mir ins Gesicht fahre.» (Lukas 18,4-5)**



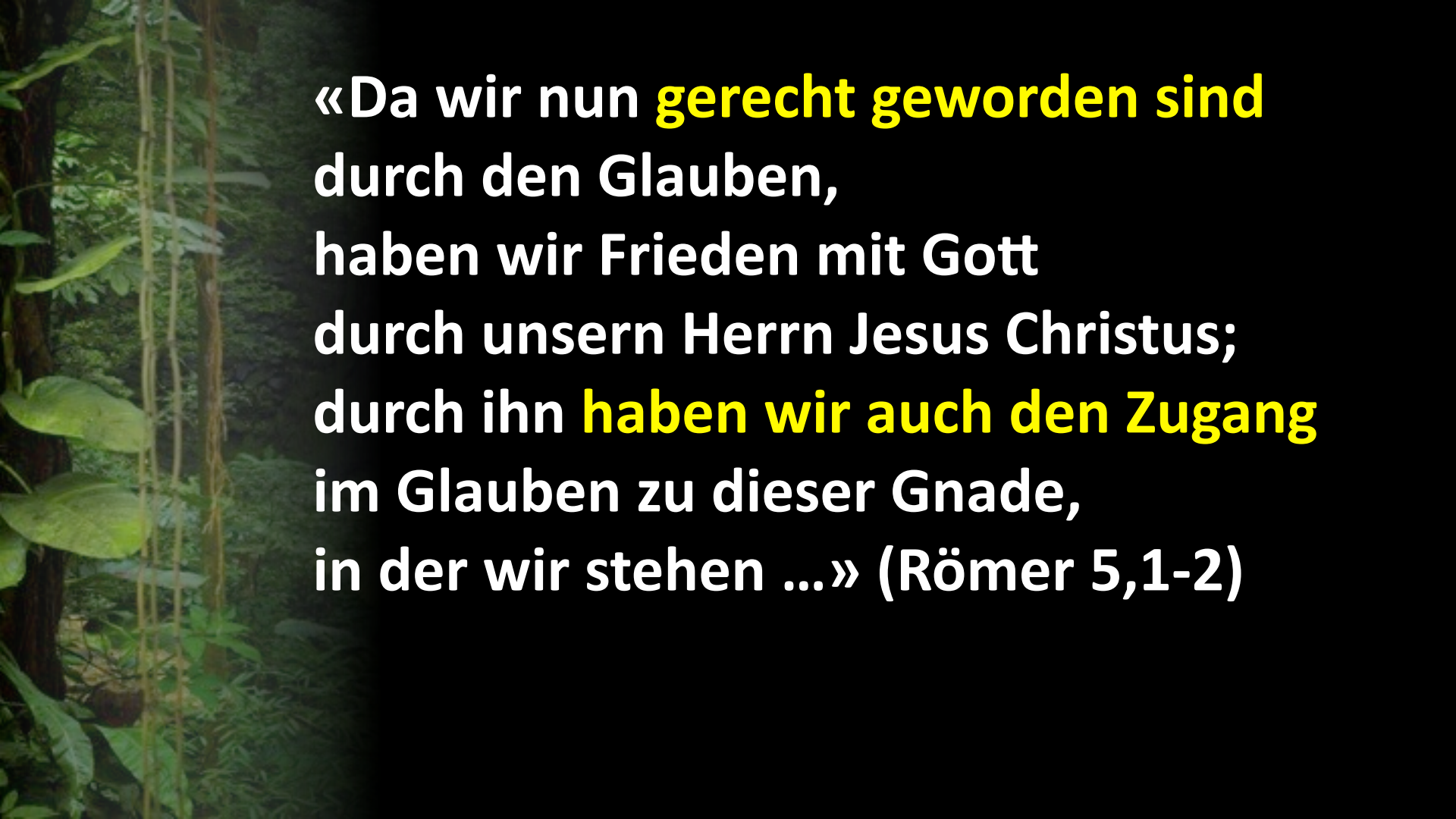
**«Der Herr aber sprach: Hört, was  
der ungerechte Richter sagt!  
Gott aber, sollte er das Recht  
seiner Auserwählten nicht ausführen,  
die Tag und Nacht zu ihm schreien,  
und sollte er es bei ihnen lange  
hinziehen? Ich sage euch, dass er  
ihr Recht ohne Verzug ausführen wird.»  
(Lukas 18,6-8a)**



**«Ich sage euch, dass er ihr Recht  
ohne Verzug ausführen wird.  
Doch wird wohl der Sohn des Menschen,  
wenn er kommt, den Glauben finden  
auf der Erde?» (Lukas 18,8)**

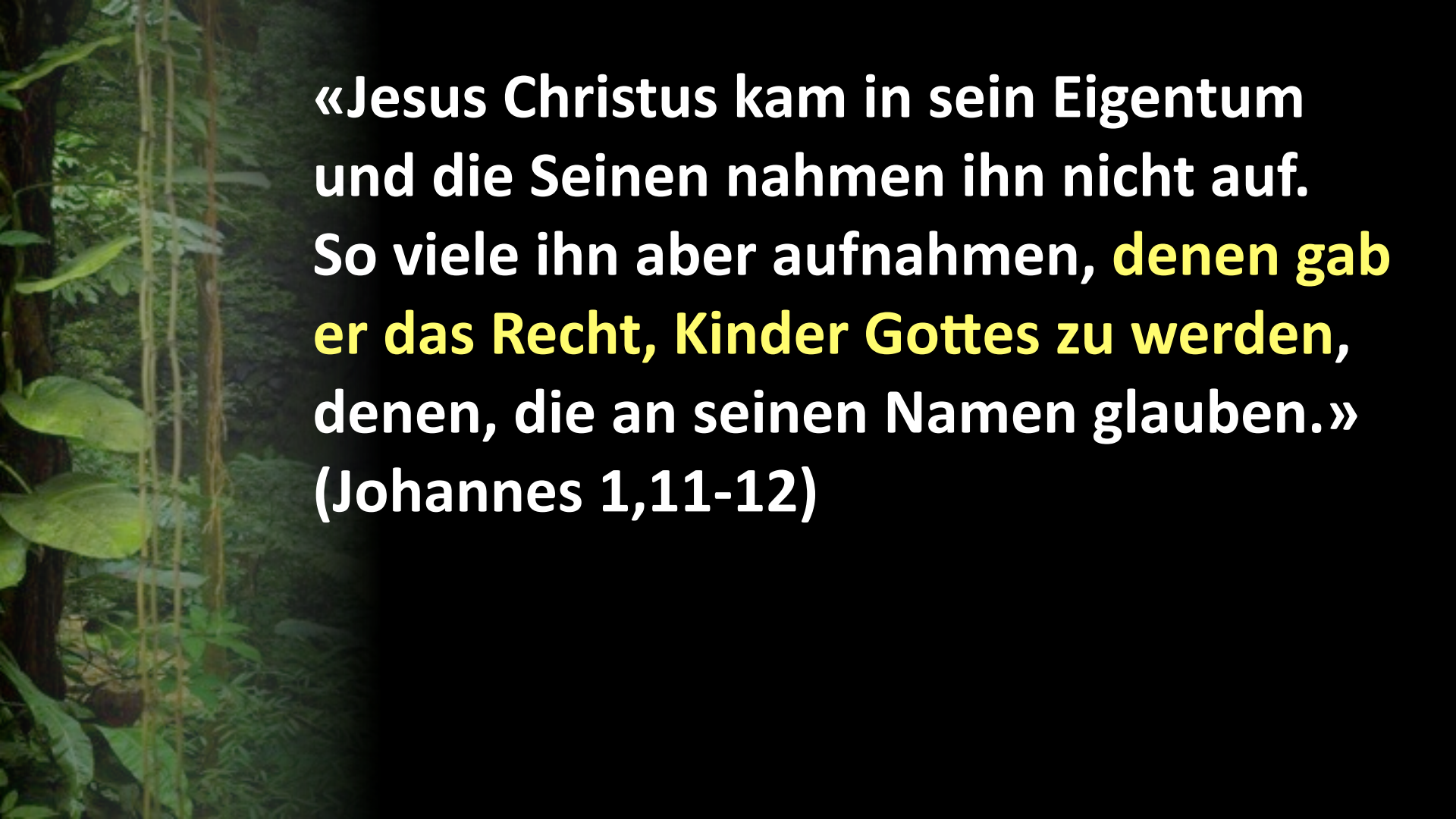


«Denn Gott hat den,  
der von keiner Sünde wusste,  
Jesus Christus, für uns  
zur Sünde gemacht, damit wir  
in ihm **die Gerechtigkeit würden,  
die vor Gott gilt.**» (2. Korinther 5,21)

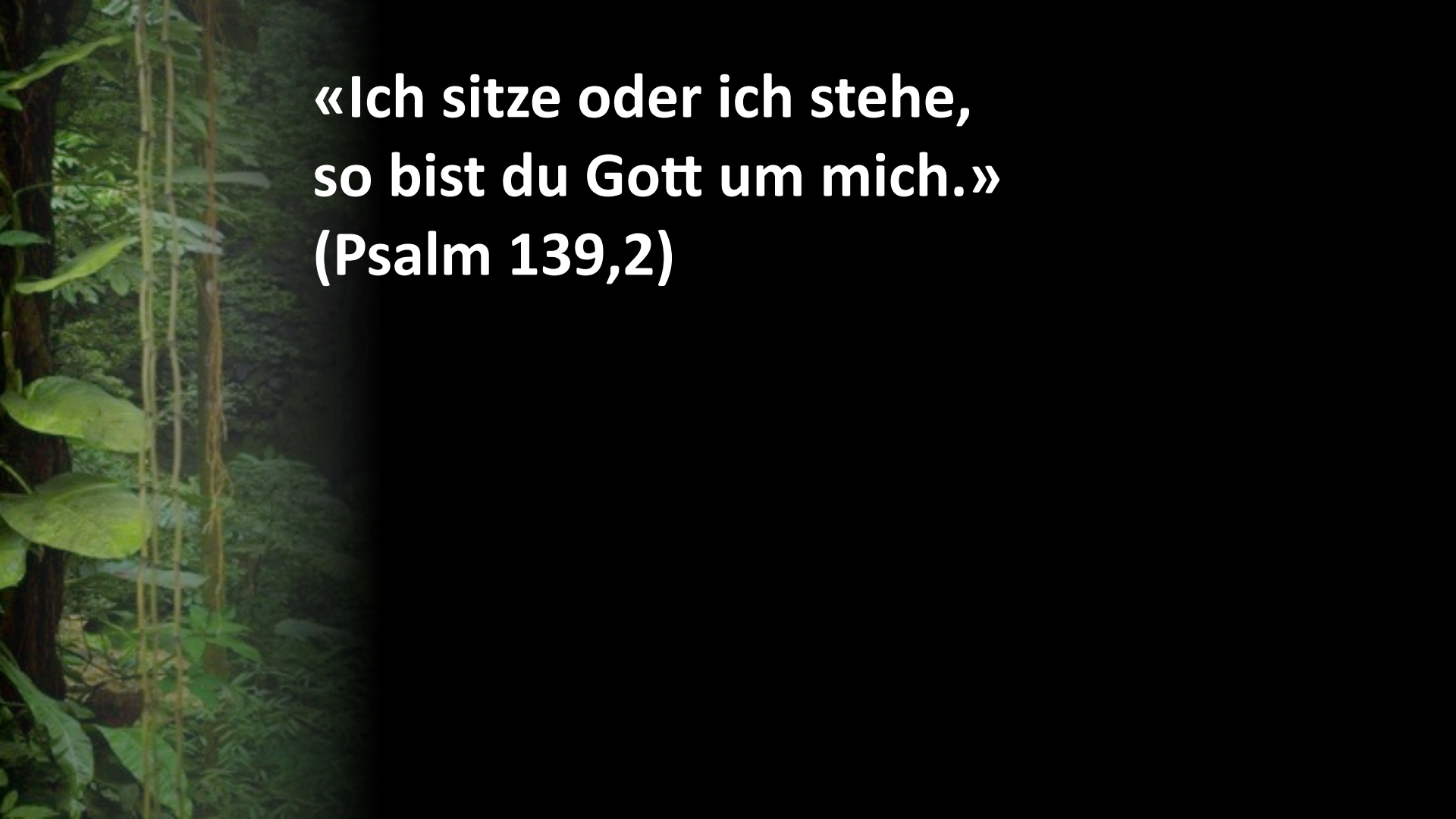


«Da wir nun **gerecht geworden sind**  
durch den Glauben,  
haben wir Frieden mit Gott  
durch unsern Herrn Jesus Christus;  
durch ihn **haben wir auch den Zugang**  
im Glauben zu dieser Gnade,  
in der wir stehen ...» (Römer 5,1-2)

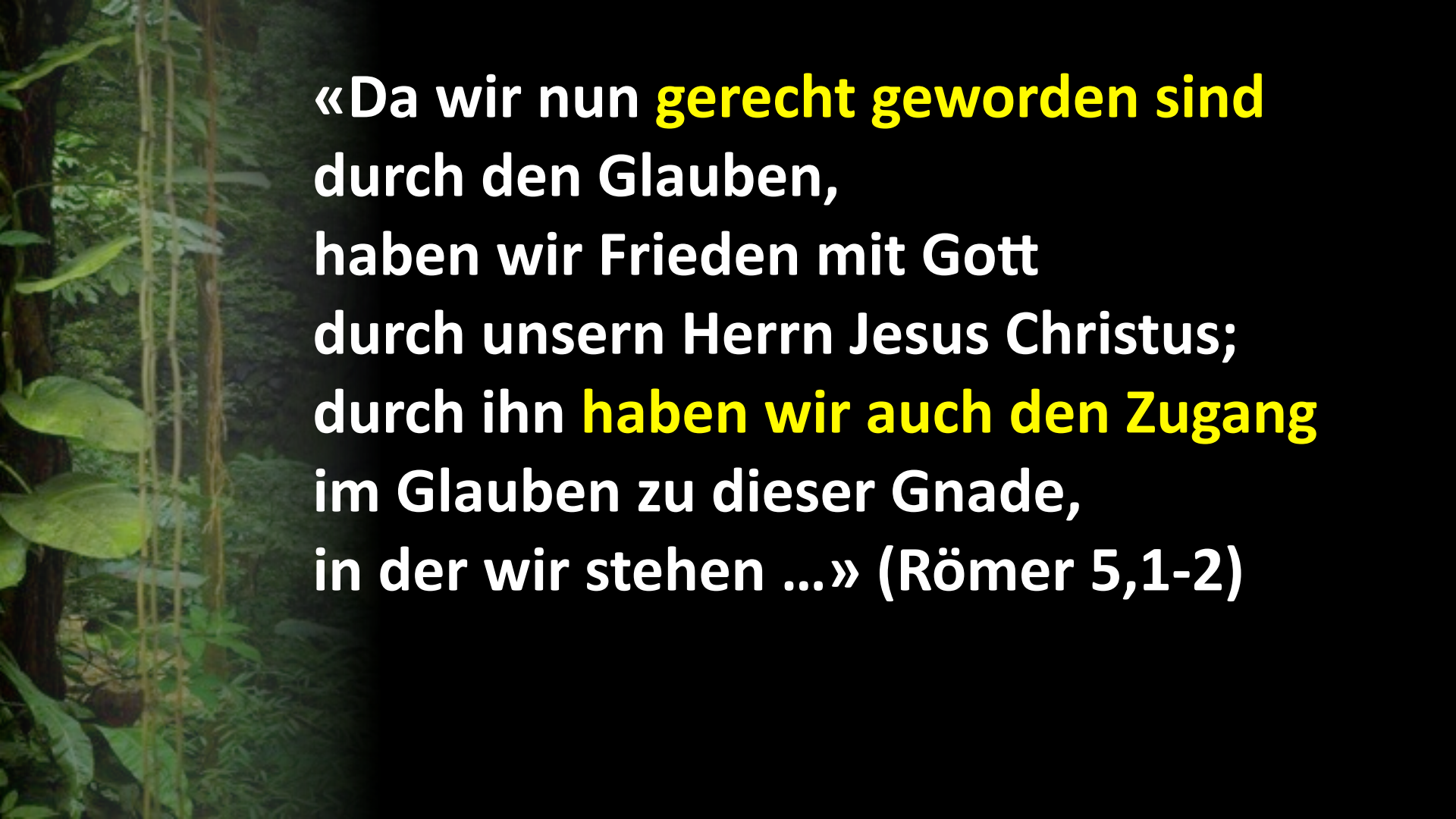




«Jesus Christus kam in sein Eigentum  
und die Seinen nahmen ihn nicht auf.  
So viele ihn aber aufnahmen, **denen gab  
er das Recht, Kinder Gottes zu werden,**  
denen, die an seinen Namen glauben.»  
(Johannes 1,11-12)



**«Ich sitze oder ich stehe,  
so bist du Gott um mich.»  
(Psalm 139,2)**



«Da wir nun **gerecht geworden sind**  
durch den Glauben,  
haben wir Frieden mit Gott  
durch unsern Herrn Jesus Christus;  
durch ihn **haben wir auch den Zugang**  
im Glauben zu dieser Gnade,  
in der wir stehen ...» (Römer 5,1-2)



**-Was gibt es zu danken?**

**-Was hast du aus dem Blickfeld verloren?**

**-Welche Lügen musst du aufgeben und welche Bibelwahrheiten sollen ganz neu Platz haben in deiner Gesinnung?**

**-Wo gilt es jetzt umzukehren?**

**-Mit wem willst du nach dem Gottesdienst darüber reden?**

**-Welche klärenden Fragen willst du stellen?**